



Deutscher Bundestag

Diese Seite ist ein Auszug aus **DIP, dem Dokumentations- und Informationssystem für Parlamentarische Vorgänge**, das vom Deutschen Bundestag und vom Bundesrat gemeinsam betrieben wird.

Mit DIP können Sie umfassende Recherchen zu den parlamentarischen Beratungen in beiden Häusern durchführen (ggf. oben klicken).

Basisinformationen über den Vorgang

[ID: 18-79586]

Version für Lesezeichen / zum Verlinken

18. Wahlperiode

Vorgangstyp:	Gesetzgebung Gesetz zur Änderung der materiellen Zulässigkeitsvoraussetzungen von ärztlichen Zwangsmaßnahmen und zur Stärkung des Selbstbestimmungsrechts von Betreuten
Initiative:	Bundesregierung
Aktueller Stand:	Verkündet
Archivsignatur:	XVIII/484
GESTA-Ordnungsnummer:	C145
Zustimmungsbedürftigkeit:	Nein , laut Gesetzentwurf (Drs 66/17 (bes.eilbed.)) Nein , laut Verkündung (BGBl I)
Wichtige Drucksachen:	BR-Drs 66/17 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/11240 (Gesetzentwurf) BT-Drs 18/12842 (Beschlussempfehlung und Bericht)
Plenum:	1. Beratung: BT-PIPr 18/221 , S. 22250C 1. Durchgang: BR-PIPr 954 , S. 115B - 115C 2. Beratung: BT-PIPr 18/240 , S. 24649C - 24649D 3. Beratung: BT-PIPr 18/240 , S. 24649D 2. Durchgang: BR-PIPr 959 , S. 345C - 345D
Verkündung:	Gesetz vom 17.07.2017 - Bundesgesetzblatt Teil I 2017 Nr. 48 21.07.2017 S. 2426
Inkrafttreten:	22.07.2017
Sachgebiete:	Recht ; Gesundheit

Inhalt

Trennung der Einwilligung in eine ärztliche Zwangsmaßnahme von der Einwilligung in eine (vorangehende) freiheitsentziehende Unterbringung in zwei selbständige Vorschriften mit jeweiligem richterlichen Genehmigungsvorbehalt, Berücksichtigung von Patientenverfügungen und Ausschluss ambulanter Behandlungen; Einschränkung von Grundrechten betr. Recht auf körperliche Unversehrtheit sowie Freiheit der Person; Evaluierung innerhalb von 3 Jahren durch das BMJV; Änderung §§ 1901a, 1906 und Einfügung § 1906a Bürgerliches Gesetzbuch, Änderung zahlr §§ und Neufassung § 312 Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit sowie Folgeänderungen in weiteren 2 Gesetzen und 1 Rechtsverordnung

Bezug: Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 26. Juli 2016 über die Beschränkung ärztlicher Zwangsbehandlungen auf untergebrachte Betreute (1 BvL 8/15)

Schlagwörter

Betreuungsbahndengesez; Bürgerliches Gesetzbuch; Erwachsenenschutzübereinkommens-Ausführungsgesez; Freiheitsentziehung; Gesetzesfolgenabschätzung; Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit; Gesetz zur Änderung der materiellen Zulässigkeitsvoraussetzungen von ärztlichen Zwangsmaßnahmen und zur Stärkung des Selbstbestimmungsrechts von Betreuten; *Gesetz zur Regelung der betreuungsrechtlichen Einwilligung in eine ärztliche Zwangsmaßnahme* ; Grundgesetz Art. 2; *Medizinische Behandlung* ; Patientenverfügung; Persönliche Freiheit; Recht auf körperliche Unversehrtheit; Rechtliche Betreuung; Unterbringung; Vormundschaftsgericht; Vorsorgeregister-Verordnung; Zwangsbehandlung

Vorgangsablauf

BR - Gesetzentwurf, *Urheber*: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (federführend)

27.01.2017 - BR-Drucksache 66/17

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend), Ausschuss für Arbeit, Integration und Sozialpolitik, Ausschuss für Familie und Senioren, Gesundheitsausschuss

BT - Gesetzentwurf, *Urheber*: Bundesregierung, Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (federführend)

20.02.2017 - BT-Drucksache 18/11240

BR - Empfehlungen der Ausschüsse

24.02.2017 - BR-Drucksache 66/1/17

R, G: Änderungsvorschläge - R: zus.Stellungnahme - AIS, FS: keine Einwendungen

BR - Plenarantrag, Urheber: Baden-Württemberg

09.03.2017 - BR-Drucksache 66/2/17

Stellungnahme anstelle Ziffer 3 in Drs 66/1/17

BT - 1. Beratung

09.03.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/221, S. 22250C

Dr. Silke Launert, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 22331A

Dr. Sabine Sütterlin-Waack, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 22331D

Dr. Matthias Bartke, MdB, SPD, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 22333A

Jörn Wunderlich, MdB, DIE LINKE, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 22334B

Maria Klein-Schmeink, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 22335A

Christian Lange, Parl. Staatssekr., Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 22335C

Beschluss: S. 22250C - Überweisung (18/11240)

Ausschüsse: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend), Ausschuss für Gesundheit

BR - 1. Durchgang

10.03.2017 - BR-Plenarprotokoll 954, TOP 38, S. 115B - 115C

Beschluss: S. 115C - Stellungnahme: u.a. Änderungsvorschläge (66/17), gemäß Art. 76 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

10.03.2017 - BR-Drucksache 66/17(B)

BT - Unterrichtung über Stellungnahme des BR und Gegenäußerung der BRg, Urheber: Bundesregierung

22.03.2017 - BT-Drucksache 18/11617

BT - Änderung der Ausschussüberweisung

23.03.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/225, S. 22487D - 22488C

Beschluss: S. 22488C - Überweisung (18/11240)

Ausschüsse: Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend/nachträgliche Überweisung

BT - Nachträgliche Überweisung, Urheber: Bundestag

31.03.2017 - BT-Drucksache 18/11822

Ausschüsse: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz (federführend), Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Ausschuss für Gesundheit
Nachträgliche Überweisung der Stellungnahme BR und Gegenäußerung der BRg gem. § 80 Abs. 3 Geschäftsordnung BT

BT - Beschlussempfehlung und Bericht, Urheber: Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz

21.06.2017 - BT-Drucksache 18/12842

Dr. Matthias Bartke, MdB, SPD, Berichterstattung
Katja Keul, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Berichterstattung
Dr. Sabine Sütterlin-Waack, MdB, CDU/CSU, Berichterstattung
Jörn Wunderlich, MdB, DIE LINKE, Berichterstattung
Empfehlung: Annahme der Vorlage in Ausschussfassung

BT - 2. Beratung

22.06.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/240, S. 24649C - 24649D

Dr. Silke Launert, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 24679A

Dr. Sabine Sütterlin-Waack, MdB, CDU/CSU, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 24680A

Dr. Matthias Bartke, MdB, SPD, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 24681A

Harald Petzold (Havelland), MdB, DIE LINKE, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 24682B

Maria Klein-Schmeink, MdB, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rede (zu Protokoll gegeben), S. 24683B

Beschluss: S. 24649D - Annahme in Ausschussfassung (18/11240, 18/12842)

BT - 3. Beratung

22.06.2017 - BT-Plenarprotokoll 18/240, S. 24649D

Beschluss: S. 24649D - Annahme in Ausschussfassung (18/11240, 18/12842)

BR - Unterrichtung über Gesetzesbeschluss des BT, *Urheber: Bundestag*

23.06.2017 - BR-Drucksache 512/17

Ausschüsse: Rechtsausschuss (federführend)

BR - 2. Durchgang

07.07.2017 - BR-Plenarprotokoll 959, TOP 23, S. 345C - 345D

Beschluss: S. 345D - kein Antrag auf Einberufung des Vermittlungsausschusses (512/17), gemäß Art. 77 Abs. 2 GG

BR - Beschlussdrucksache

07.07.2017 - BR-Drucksache 512/17(B)

[Weitere Details in DIP...](#)